

Wie ein neues Rollenbild für die Altenpflege entstehen kann



Lutz Karnauchow

3. Fachtagung: Wind of Change 2026 – Paradigmenwechsel für die Altenpflege
Berlin, 16. September 2026

© domino-coaching Stiftung



Versorgungspflege ist out – die Zukunft gehört der Rehapflege

- Mit Versorgungspflege in die Betten pflegen
- Sarkopenie

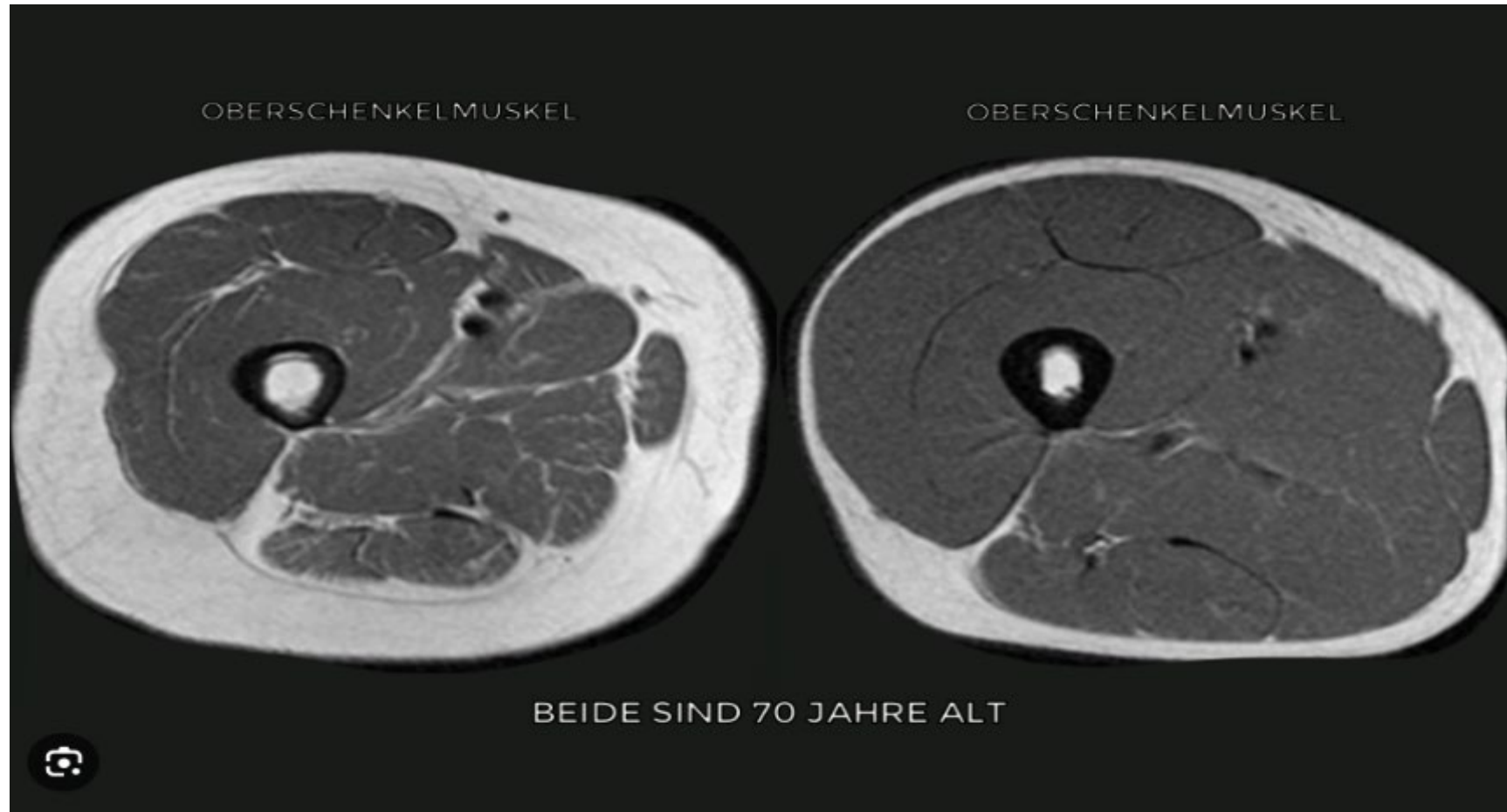


VS.



Sarkopenie

- Der häufigste Grund, warum Menschen pflegebedürftig werden -



Merke: Ab Alter 30 jedes Jahr 1 Prozent weniger

Versorgungspflege ist out – die Zukunft gehört der Rehapflege

- Mit Versorgungspflege in die Betten pflegen
- Sarkopenie
- Use it or loose it!
- Muskelzuwachs und neurale Plastizität bis ins höchste Alter
- Paradigmenwechsel erfordern Zeit und Geduld



VS.





Das klassische Bild der Altenpflege

- Ikone der Pflege: Agnes Karll
- Problematik der bedürfnisorientierten Pflegemodelle
- Das Konzept der erlernten Hilflosigkeit (Martin Seligmann)
- Versorgungspflege demotiviert Mitarbeiter

Das neue Rollenbild der Rehapflege

- Altenpflege als therapeutische Profession
- Das Konzept der Selbstwirksamkeitserwartung (Albert Bandura)
- Sinn und Stolz



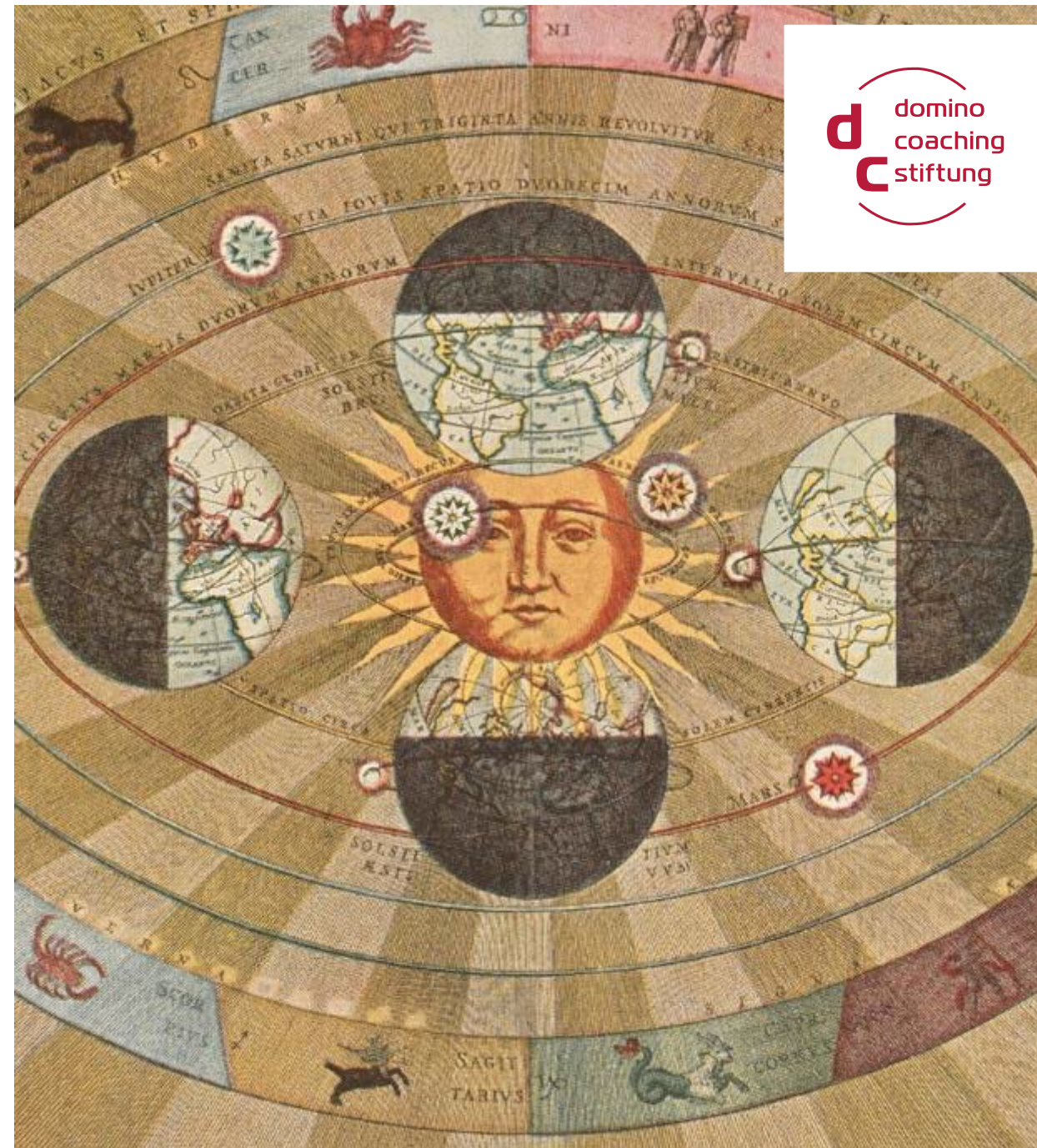
Wie kann der Paradigmenwechsel gelingen?

Zwei Fragen:

- Wie kann man Mitarbeiter zum anderen Ufer mitnehmen?
- Wie kann die neue Arbeitsweise zuverlässig im Arbeitsalltag verankert werden?

Zwei Antworten:

- Gute Führung stärkt Veränderungsbereitschaft
- Gutes Management macht aus Innovation Tagesgeschäft





Gute Führung stärkt Veränderungsbereitschaft



- Nadelöhr Mitarbeitermotivation
- Changement immer von oben nach unten
- Neues Denken im Wertesystem verankern

Die 10 domino-Regeln



1. Glaube daran, dass jeder Mensch fähig ist, sich zu verändern, sich weiter zu entwickeln und über sich hinauszuwachsen. Aus Fehlern kannst du lernen.



2. Betrachte jeden Menschen als prinzipiell okay, gleich wertvoll und in seinen Besonderheiten liebenswert. Erkenne dies, zeige es dem anderen und bringe ihm deine Wertschätzung zum Ausdruck.



3. Begegne anderen Meinungen und Andersartigkeiten mit Toleranz und Achtung. Unterschiede bereichern.



4. Schenke anderen Vertrauen und du bekommst es doppelt zurück. Vertrauen ist die Grundlage jeder guten Beziehung. Sei ehrlich und offen. Dies fördert Vertrauen.



5. Lerne Stärken in dir und in anderen zu sehen und du wirst erfolgreich, indem du sie nutzt.



6. Betrachte Schwächen als Blockaden im Fluss der Antriebsquellen oder als unbestellte Felder.



7. Glaube daran, dass Motivation und Antrieb stets von innen kommen und dass jeder diese Quellen in sich trägt. Manchmal bedarf es eines Anstoßes von außen, um sie zum Sprudeln zu bringen.



8. Jeder muss seinen eigenen Weg suchen. Zufriedenheit und Erfolg findest du nur in dir selbst.



9. Jede Veränderung in der Außenwelt, die du bewirken willst, fängt mit deiner eigenen Veränderung in deinem Kopf und in deinem Herzen an.



10. Vergiss nie den Spaß und die Freude im Leben. Sie sind ein Lebenselixier und ein wahrer Schatz.

Gute Führung stärkt Veränderungsbereitschaft

1. Glaube daran, dass jeder Mensch fähig ist, sich zu verändern, sich weiterzuentwickeln und über sich hinauszuwachsen. Aus Fehlern kannst du lernen.
 2. Betrachte jeden Menschen als prinzipiell okay, gleich wertvoll und in seinen Besonderheiten liebenswert. Erkenne dies, zeige es dem anderen und bringe ihm deine Wertschätzung zum Ausdruck.
-



Gute Führung stärkt Veränderungsbereitschaft



- Nadelöhr Mitarbeitermotivation
- Changement immer von oben nach unten
- Neues Denken im Wertesystem verankern
- Coachingmodell auf Mitarbeiterführung umklappen
- Emotionale Bindung als Brücke zur Innovation

Gutes Management macht aus Innovation Tagesgeschäft

- Neue Arbeitsweise für alle zur Pflicht machen
- Arbeitsinhalte in Prozesse gießen



Gutes Management macht aus Innovation Tagesgeschäft

- Neue Arbeitsweise für alle zur Pflicht machen
- Arbeitsinhalte in Prozesse gießen
- Kennzahlen definieren, Sollwerte festlegen, messen und nachsteuern



Gutes Management macht aus Innovation Tagesgeschäft

domino-coaching™ - Teilnahme der coaches an der Supervision 01.-31.05.2026

	Clubs						Centers										DCC							
	Tegel		Treptow		Oranienburg		Hennigsdorf		Birkenwerder		Oranienburg		HSH		Kreuzberg		Lichtenberg		Siemensstadt		Birkenwerder		Kreuzberg	
Soll	72	100,00%	83	100,00%	82	100,00%	19	100,00%	14	100,00%	20	100,00%	34	100,00%	18	100,00%	25	100,00%	17	100,00%	6	100,00%	7	100,00%
Ist	44	61,11%	77	92,77%	71	86,59%	17	89,47%	9	64,29%	12	60,00%	27	79,41%	14	77,78%	25	100,00%	13	76,47%	2	33,33%	6	85,71%

domino-coaching™ - Teilnahme der coaches an der Supervision 01.-30.06.2026

	Clubs						Centers									DCC								
	Tegel		Treptow		Oranienburg		Hennigsdorf		Birkenwerder		Oranienburg		HSH		Kreuzberg		Lichtenberg		Siemensstadt		Birkenwerder		Kreuzberg	
Soll	73	100,00%	80	100,00%	83	100,00%	19	100,00%	14	100,00%	19	100,00%	32	100,00%	18	100,00%	25	100,00%	18	100,00%	7	100,00%	7	100,00%
Ist	49	67,12%	75	93,75%	71	85,54%	17	89,47%	10	71,43%	12	63,16%	25	78,13%	15	83,33%	22	88,00%	13	72,22%	4	57,14%	6	85,71%

domino-coaching™ - Teilnahme der coaches an der Supervision 01.-31.07.2026

	Clubs						Centers										DCC							
	Tegel		Treptow		Oranienburg		Hennigsdorf		Birkenwerder		Oranienburg		HSH		Kreuzberg		Lichtenberg		Siemensstadt		Birkenwerder		Kreuzberg	
Soll	73	100,00%	82	100,00%	88	100,00%	19	100,00%	14	100,00%	18	100,00%	31	100,00%	19	100,00%	25	100,00%	18	100,00%	7	100,00%	7	100,00%
Ist	54	73,97%	77	93,90%	71	80,68%	9	47,37%	9	64,29%	11	61,11%	24	77,42%	16	84,21%	22	88,00%	11	61,11%	2	28,57%	6	85,71%

Fazit

- Therapeutische Reha-Pflege löst Versorgungspflege ab. Diese 180° Wende stellt einen Paradigmenwechsel für die Altenpflege im 21. Jahrhundert dar.
- Die damit verbundenen Herausforderungen für Pflegekräfte gelingen leichter, wenn sie von guter Führung und gutem Management begleitet werden.

Dankeschön

